



Gesellschaft für Wissenschaftsgeschichte
Société d'Histoire des Sciences - Society for History of Science

**Programm des LI. Symposiums der
Gesellschaft für Wissenschaftsgeschichte**

**Begriffsbildung – Begriffsgeschichte:
Entstehung und Entwicklung wissenschaftlicher Konzepte**

29. – 31. Mai 2014 in Heidelberg

Tagungsort:

Senatssaal der Alten Universität, Grabengasse 1, 69117 Heidelberg

Donnerstag, 29. Mai

- 10.15 –11.15 Sitzung des geschäftsführenden Vorstands
- 11.15 –13.15 Sitzung des erweiterten Vorstands
- 13.15 –14.30 Mittagspause
- 14.30 –16.30 Mitgliederversammlung
1. Festlegung der Tagesordnung
 2. Genehmigung des Protokollentwurfes der Vorstandssitzung vom 19.05.2014 in Marbach
 3. *Berichte zur Wissenschaftsgeschichte*
 - 3.1. Bericht des Herausgebers
 - 3.2. Mitteilungen durch den Verlag (Fr. Kniep)
 4. Berichte aus der Arbeit des Vorstands
 - 4.1. Bericht des Präsidenten
 - 4.2. Bericht der Schriftführers
 - 4.3. Bericht des Schatzmeisters
 5. Bericht über Kooperationsgespräche mit der DGGMNT
 6. Gemeinsame Jahrestagung mit der DGGMNT 2015 in Berlin
 7. Finanzplanung: Erhöhung der Mitgliedsbeiträge auf 80 Euro (in Abhängigkeit von dem Bericht über die Berichte)
 8. AG *Mittelbau/NachwuchswissenschaftlerInnen* (Heiko Stoff)
 9. Aufnahme neuer Mitglieder (Mitgliedschaftsanträge nach aktuellem Kenntnisstand: Prof. Christian Bonah, Straßburg, Prof. Ralf Becker, Ulm, Dr. Maile Rotzoll, Heidelberg, Dr. Christine Wolters, Hannover)
 10. Sonstiges
- 17.00 –18.00 Öffentlicher Vortrag: Klaus Hentschel:
Die allmähliche Herausbildung des Konzepts von Lichtquanten –
Eine Fallstudie zur Begriffsbildung in den Naturwissenschaften
- 18.15 –19.00 Stadtführung (Maike Rotzoll)
Anschließend: Abendessen im Essighaus, Plöck 97 (Selbstkosten)

Freitag, 30. Mai

- 09.15 – 09.30 Begrüßung
- 09.30 – 10.10 Ziel und Dynamik wissenschaftlicher Begriffe.
Friedrich Steinle
- 10.10 – 10.50 Wissenschaft als Hands-on und Erfahrungsfeld – eine
Dekonstruktion begrifflichen
Wissenschaftsverständnisses?
Arne Schirmmacher
- 10.50 – 11.20 Kaffeepause
- 11.20 – 12.00 Ist ein Epochenbegriff ein wissenschaftliches
Konzept? Überlegungen zur Entstehung und
fachübergreifenden Proliferation der Begriffe
,Frühe Neuzeit' und ',early modern(ity)'
Justus Nipperdey
- 12.00 – 12.40 Wissenschaftliche Begriffsbildung im Humanistenkreis der
interdisziplinären Accademia della Virtù in Rom
Bernd Kulawik (Der Vortrag wird eventuell auf Samstag verlegt)
- 12.40 – 14.30 Mittagspause
- 14.30 – 15.10 Fliegt der Empiriebegriff der Sattelzeit unter dem
Radar der Wissenschaftsgeschichte?
Überlegungen am Beispiel der deutschen
Ökonomischen Aufklärung ca. 1750-1820
Verena Lehmbruck
- 15.10 – 15.50 Was waren Netzwerke?
Sebastian Gießmann
- 15.50 – 16.20 Kaffeepause
- 16.20 – 17.00 Hybridität
Marita Huebner
- 19.00 – 21.00 **Festveranstaltung 50 Jahre GWG** in der Alten Aula

Entstehung und Entwicklung der Wissenschaftsgeschichte –

Diskussionsrunde/Zeitzeugengespräche mit

Prof. Dr. Mitchell Ash (Wien), Prof. Dr. Johanna Bleker (Berlin), Prof. Dr. Fritz Krafft (Marburg), Prof. Dr. Werner Kümmel (Mainz), Prof. Dr. Alfons Labisch (Düsseldorf), Prof. Dr. Hubert Laitko (Berlin), Prof. Dr. Brigitte Lohff (Hannover), Prof. Dr. Norbert Paul (Mainz), Prof. Dr. Richard Toellner (Münster) und Prof. Dr. Bettina Wahrig (Bielefeld).

anschließend Empfang in der Bel Etage (Ende: 22 Uhr)

Samstag, 31. Mai

- 09.20 – 10.00 Zur Entstehung der Schwankungen
Michael Stöltzner
- 10.00 – 10.40 Geognosie versus /und Geologie: unterschiedliche
nationale Denkstile, kulturelle Praktiken
und differente Wahrnehmungskonzepte im
Widerstreit?
Marianne Klemun
- 10.40 – 11.10 Kaffeepause
- 11.10 – 11.50 Dedekind, Noether, van der Waerden. Zur Einführung
von Begriffen in die Mathematik
Mechthild Koreuber
- 11.50 – 12.30 „Chemie der Begriffe“ und „historischer Sinn“
Christine Blättler
- 12.30 – 13.00 Kaffeepause
- 13.00 – 13.40 Max Webers Begriffsbildung. Mit besonderer
Berücksichtigung des Charisma-Konzepts
Uta Gerhardt
- 13.40 – 14.20 Kontinuität oder Wandel? – Carl Schmitts Begriffe
zwischen Allmächtsphantasie und Selbstbeschränkung
Michael Hackbarth

Tagungsgebühren: Mitglieder: 35 €
Nichtmitglieder/Förderbeitrag: 50 €
Studierende: 20 €